

## Bildungs- und Lehraufgabe:

Die Kandidatin, der Kandidat soll

- Kenntnisse über das österreichische und europäische Recht erwerben, erweitern und in die Praxis umsetzen können,
- sozialkritisch, konsumkritisch und umweltbewusst handeln,
- die Rechte und Pflichten als Bürgerin und Bürger, insbesondere als Unionsbürgerin und Unionsbürger, im öffentlichen Bereich und in der Gesellschaft kennen und verantwortungsbewusst wahrnehmen
- rechtliche Kenntnisse erwerben, die sie befähigen, in einfachen Rechtsangelegenheiten eigenständig tätig zu werden bzw. über die Wege der Rechtsdurchsetzung Bescheid zu wissen.
- das berufliche Umfeld themenbezogen bearbeiten können.

## Lehrstoff:

### Basislehrstoff:

Die Rechtsordnung in Österreich:

Arten des Rechts, deren Folgen, Internationale Organisationen und ihr völkerrechtlicher Status (Österreich als Mitglied), Grund- u. Freiheitsrechte

Österreichisches Recht: Rechtliche und politische Grundbegriffe, Rolle des Einzelnen im politischen und rechtlichen Umfeld, Parteien und Ideologien

Grundstrukturen des Staates: Staatselemente, Regierungsformen, Prinzipien der Bundesverfassung, Gesetzgebung Bund und Länder, Verwaltungsaufbau, Kontrolle der Staatsgewalt, Gerichtsorganisation

Rechtsanwendung im Alltag: Regelungen des ABGB und seiner Nebengesetze, Grundlagen des Personenrechts, Familienrechts, Erbrechts, Sachenrechts und Schuldrechts (Grundlagen der Vertragsgestaltung, Beweisbarkeit des Vertragsabschlusses, Anfechtung von Verträgen, Vertragsinhalten, Vertragsstörungen), Schadenersatzrecht, Wohnungseigentum- und Mietrecht, Konsumentenschutz, E-Commerce Gesetz, Fernabsatzgesetz, Strafrecht (StGB, StPO)

Unternehmer und Arbeitnehmer in Recht und Wirtschaft: Grundlagen des Arbeitsrechts (typische und atypische Arbeitsverhältnisse), Recht und Pflichten aus dem Arbeitsverhältnis, Beendigung des Arbeitsverhältnisses, wichtige Bestimmungen des Arbeitnehmerschutzes, Gewerberecht und gewerblicher Rechtsschutz, Produkthaftungs- und Produktsicherheitsgesetz,

Rechtsdurchsetzung: Verwaltungsverfahren (Verwaltungsstrafverfahren), das Verfahren in der Zivil- und Strafgerichtsbarkeit, Besonderheiten des arbeits- und sozialgerichtlichen Verfahren, Zwangsvollstreckung, Insolvenzverfahren;

# LEHRPLAN POLITISCHE BILDUNG UND RECHT

Europäisches Recht:

Historische Entwicklung der Europäischen Einigung, Europäische Verträge, Erweiterung der EU, Organe der Europäischen Union und ihre Kompetenzen, der Binnenmarkt: die vier Freiheiten, die einheitliche Währung, die Rechtsprechung des EUGH, Gemeinschaftsrecht und innerstaatliches Recht, Wettbewerbs- und Kartellrecht in der Gemeinschaft, die EU in der internationalen Staatengemeinschaft, die gemeinsame Handelspolitik, internationale Abkommen, Haushalt der EU, Weiterentwicklung der EU, Politikbereiche, die für die zukünftige Entwicklung im Mittelpunkt der Diskussion stehen, aktuelle Einzelprobleme;

Erweiterungslehrstoff/Berufsfeld:

Für die **fachspezifische Themenstellung** werden berufsbezogene Rechtsgebiete herangezogen, wie etwa:

Besonderes Verwaltungsrecht, z. B.: Jugendschutz, Baurecht, Verkehrsrecht, Haftpflichtversicherungsrecht, Konsumentenschutzrecht, Medienrecht

Rechtsformen von diversen Unternehmungen, wie Versicherungen, Vereine, Selbstverwaltungskörpern, usw.

Unternehmensgesetzbuch, Beziehungen Privater auf rechtlicher Basis,

oder:

Gerichts- und Verwaltungsverfahren im Besonderen, (und vieles mehr, je nach Berufsfeld).

**Prüfungsmodalitäten:**

- 5-stündige Klausurarbeit über rechtliche Themen – Fallbearbeitung (die Aufgabenstellung ergibt sich aus dem Basislehrstoff bzw. aus dem Berufsfeld);
- 1.: mündliche Teilprüfung des Projektes oder Themenschwerpunktes, (die fachspezifische Themenstellung erfolgt aus dem beruflichen Umfeld);  
2. : mündliche Teilprüfung aus fachlichem Umfeld des Projektes oder Themenschwerpunktes.

Prüferin: Prof. Mag. M. Reiner